

Nach dem Hochwasser

Die Aufräumarbeiten nach einem Hochwasser können gefährlich sein und teuer werden. Deshalb sollte die Nachsorge schon vorab geplant und vorbereitet werden.



© Jürgen Gerhardt, xxdesignpartner.de

Was ist nach einem Hochwasserereignis in Ihrem Unternehmen zu tun?

Nachdem sich das Hochwasser zurückgezogen hat, gilt es, die Aufräumarbeiten mit Ruhe und Besonnenheit zu beginnen. Das Ziel ist es, Ihren Betrieb durch entsprechende Maßnahmen und einen koordinierten Ablauf schnellstmöglich wieder einsatzbereit zu machen. Identifizieren Sie daher relevante Arbeitsschritte innerhalb der Wertschöpfungskette und priorisieren Sie die Beseitigung von Schäden.

Erste Schritte können sein:

- Unterbrechung der Stromversorgung
- offensive Kommunikation mit Kundinnen und Kunden, Öffentlichkeit, Kommune oder Versicherung
- Klärung von Arbeitsunfällen mit Krankenkassen

- unmittelbare Dokumentation von Schäden als wichtige Grundlage für weitere Schritte

Voreilige und unbedachte Aufräumarbeiten können den Schaden schnell vergrößern. Organisieren Sie die Reinigung und die Entsorgung daher gegebenenfalls mit Spezialistinnen und Spezialisten. Tragen Sie dabei möglichst Schutzkleidung, eventuell besteht Seuchen- oder Infektionsgefahr. Stellen Sie ebenso sicher, dass Sie vor den einzelnen Arbeitsschritten Rücksprache mit Ihrer Versicherung halten.

Evaluierung des Hochwasserereignisses

Jedes Hochwasserereignis bietet Ihnen die Chance, für die Zukunft zu lernen. Eine erfolgreiche Vorsorge baut auf einer effektiven Nachsorge auf.

Zum Herunterladen

- [Nachsorge im Betrieb - Richtig handeln nach dem Hochwasser \[09/16; PDF; 2,7 MB; nicht barrierefrei\]](#)

Originalseite: <https://www.hochwasser.baden-wuerttemberg.de/unternehmen-nach-dem-hochwasser>